

Technische/n Laborassistent/in (BTA, CTA, MTA – m/w/d) in Teil- oder Vollzeit

Die Vergütung erfolgt nach TVL E8/E9 je nach Vorerfahrung

Die Forschungsgruppe von Prof. Dr. Ulrike Protzer und Dr. Britta Möhl an der Fakultät für Medizin sucht ab sofort zunächst für 2 Jahre befristet mit Option zur Verlängerung eine/n technische/n Laborassistent/in (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit zur Unterstützung von Laborarbeiten zur Erforschung von Mechanismen während einer Hepatitis B Infektion.

Ihr Aufgabengebiet:

Die Technische Universität München/ Klinikum rechts der Isar zählt zu den führenden internationalen Forschungseinrichtungen auf den Gebieten der medizinischen Forschung. Im Institut für Virologie, in der Forschungsgruppe von Prof. Dr. Ulrike Protzer und Dr. Britta Möhl wird untersucht wie das große Hüllprotein L des Hepatitis B virus (HBV) und zelluläre Partner den Eintritt von HBV in seine leberspezifischen Zielzellen ermöglichen und welche Rolle die frühe Phase der HBV Infektion für die Progression der Hepatitis B und Prognosen zum Krankheitsverlauf spielen. Dafür kommen sowohl hochmoderne Technologien (Strukturbiologie, Imaging) als auch klassisch proteinbiochemische Methoden zum Einsatz. Ihre Hauptaufgaben beinhalten: zellbiologische und molekularbiologische Arbeiten, Methodenoptimierung und Vorbereitung von Proben für RT-PCR.

Ihr Anforderungsprofil:

Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Biologielaborant/in (BTA, CTA, MTA) oder mit vergleichbaren Kenntnissen. Erfahrung mit molekularbiologischen Methoden ist erwünscht. Grunderfahrung im Umgang mit Computerprogrammen sowie teamorientiertes Denken, Kommunikationsbereitschaft, Zuverlässigkeit, gewissenhafte und gut organisierte Arbeitsweise werden vorausgesetzt. Grundkenntnisse der englischen Sprache sind notwendig.

Unser Angebot:

Die Beschäftigung erfolgt mit entsprechender Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Wir bieten Ihnen:

- ein spannendes und hochgradig interdisziplinäres Umfeld, in dem Sie an der Spitzenforschung auf den Gebieten der angeborenen Immunologie und Virologie arbeiten werden
- umfassende Einarbeitung durch erfahrene und qualifizierte Kollegen

Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt eingestellt. Die TUM strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Qualifizierte Frauen werden deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Ansprechpartner:

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis spätestens 30.08.2022 an die Technische Universität München, Dr.rer.nat. Britta Möhl, Institut für Virologie, Trogerstraße 30, 81675 München.

Kontakt: britta.moehl@tum.de

Im Fall der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Technischen Universität München (TUM) übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) <https://portal.mytum.de/kompass/datenschutz/Bewerbung/> zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der TUM zur Kenntnis genommen haben.